

Pentarium

PRESSKIT



Biografie

„Grooviger Death-Metal im Kern, ummantelt von einer Symbiose aus Melodic Death und Modern Metal“.

Grooviger Melodic Death mit einem Schuss Moderne, begleitet von melodischen Keyboard und Synthesizer-Passagen steht auf dem Banner des aktuellen Quintetts. Mit ihrer Symbiose aus den Stärken des skandinavischen Sounds und des Modern Metal schaffen es PENTARIUM ein ums andere Mal, den Zuhörer in den Bann zu ziehen. Die Südhessen treiben die Entwicklung ihres eigenen Sounds konsequent voran, und schlagen mit den aktuellen zwei Alben „Abgott“ und dem selbstbenannten „Pentarium“ ein neues Kapitel der Bandgeschichte auf.

Historie

2006 wurde PENTARIUM gegründet. Im Winter versteht sich. Bereits nach zwei Jahren und diversen Besetzungswechseln konnte sich die Band in der Szene etablieren. Man gewann zwei Bandcontests und teilte die Bühnen fortan mit Bands wie EKTOMORF, DRONE, HERE COMES THE KRAKEN & DISBELIEF.

Im Jahre 2009 folgte die erste Veröffentlichung in Form der EP „The Avenger“, die Konzerte als Support von EISREGEN und AGATHODAIMON mit sich brachte. 2012 brachte die Band in Eigenregie das Album „Blood For Blood“ auf den Markt. Um den Wiedererkennungswert der Band zu steigern und um den Fans die Thematik der Songs entscheidend näher zu bringen, entschlossen sich die Musiker, die Texte überwiegend in deutsch zu verfassen. Das Ergebnis findet man in dem 2016 veröffentlichten Album „Schwarzmalerei“ wieder, welches die Band weit über die Grenzen Hessens hinweg bekannt machte.

PENTARIUM entwickeln sich auch im folgenden Jahr konsequent weiter, neben vielen Konzerten stehen die Arbeiten am neuen Songmaterial im Vordergrund. Das aktuelle Doppelalbum „Abgott“ und „Pentarium“ zeigt erneut das breite stilistische Spektrum der Band und erschien am 27.05.2022 via Darkstorm Records.

Als überzeugender Liveact spielte die Band in den vergangenen Jahren in zahlreichen Clubs der Republik von Hamburg über Berlin bis nach München.

Aktuelle Besetzung

Gitarre	Florian Jahn
Gitarre	Frank Richter
Bass	Fabian Laurentzsch
Gesang	Carsten Linhs
Schlagzeug	Max Peev

Musik (Anspieltipps)

- >Project Hellfire
- >Omen Omega
- >Road To Nowhere
- >Thronebreaker (YouTube - Album „Abgott“)
- >Only for the weak (YouTube - In Flames Cover)
- >Rise Of The Outer Gods
- >Schwarzmalerei
- >Macht durch Angst

Anlage

- Bandfotos
- CD Schwarzmalerei
- CD Zwischenwelt
- CD Abgott
- CD Pentarium

Termine

- 01.04.23 Lorbass, Gelnhausen
- 20.05.23 Live Music Hall, Weiher

Vergangene (Auswahl)

- 20.01.23 Club From Hell, Erfurt
- 17.09.22 Steinbruch Theater, Traisa
- 09.07.22 Rise Of The Seven, Mannheim
- 18.06.22 Cafe Central, Weinheim
- 02.04.22 Schon Schön, Mainz
- 12.02.22 Goldene Krone, Darmstadt
- 15.01.22 Rock'n Rooms, Mainz

Veröffentlichungen

- 2022 Pentarium (Darkstorm Records)
- 2022 Abgott (Darkstorm Records)
- 2018 Zwischenwelt (Boersma Records)
- 2016 Schwarzmalerei (Boersma Records)
- 2012 Blood For Blood (Eigenproduktion)
- 2009 The Avenger EP (Eigenproduktion)

Kontakt

Pentarium GbR
Florian Jahn

Goethestraße 20
64347 Griesheim
Mobile: 0178/5370766
E-Mail: band@pentarium.de

pentarium.de
facebook.com/Pentarium/
instagram.com/pentarium_official
youtube.com/user/PentariumOfficial

Pressestimme zu Schwarzmaler

„Wenn Pentarium ihren Fleiß und den Fokus beibehalten, sollte die Sache mit der Karriere klappen“

Legacy-Magazin Nr. 108 - 8 Punkte

„Ein gelungenes Debüt - alle Daumen hoch für Pentarium!“

www.xxl-rock.com (6/7)

„Fans von deutschsprachigem (Melodic) Black Metal mit einem Hauch Gothic, Death Metal und Doom sollten hier unbedingt Reinhören!“
metalsinside.de

„The group does not fail to strengthen its proposal with outbursts from the black mood and much melodic death metal that recalls the Scandinavian tradition.“

metaleyes.iyezine.com (7,5/10)

„This is melodic death metal with a slightly spooky atmosphere here.“
thepainfucktory.com (8/10)



Erscheinungsdatum: 09.09.2016 via Boersma Records

Schwarzmaler nimmt euch mit auf eine Reise voller pessimistischer Geschichten und düsteren Klängen.

Produziert von Thorsten Baus
Steelwise Studio

1. Kronzeuge
2. Vanitas
3. Seelenheil
4. Auf Schwarzen Schwingen
5. Nimmermehr
6. Totendämmerung
7. Macht durch Angst
8. Gevatter Tod
9. Am Waldesrand
10. Drachenstein
11. Weltenbrand
12. Schwarzmaler

Pressestimme zu Zwischenwelt

„Bockstarke Scheibe aus Hessen!“
heavy-Metal.de (8/10)

„[...]Metal with which to rock your socks off.“
soundscapemagazine.com (8/10)

„Another point to highlight is how the band hit well all styles they have in their sonority[...]"
Metallanata.com.br (8/10)

„[...]the group adds another great Melodic Death Metal album to the discography.“
blogartemetal.de (9/10)

"This album is very interesting[...]"
„[...]this is a quality album that deserves recognition of its own.“
pigsquealsandbreakdowns.com (8.1/10)



Erscheinungsdatum: 11.05.2018 via Boersma Records

„Zwischenwelt“ lautet der Titel des aktuellen PENTARIUM Albums und verbindet die bisherigen Schaffensweisen der Band auf eindrucksvolle Weise.

Produziert von Thorsten Baus
Steelwise Studio

1. 13
2. Nekropolis
3. Flames
4. Rise of the outer gods
5. Abschied
6. Stare into darkness
7. Wo Worte versagen
8. Memoria
9. Dämon
10. Beyond
11. Nordlicht.
12. Vor dem Sturm

Pressestimme zu Abgott und Pentarium

„Moderner Mix aus Metalcore und Melodic Death mit einigen echten Hits!“

Powermetal.de - (Note 7,5)

„Ein rundum gelungenes Album, welches Spaß macht“
Dark-Art.de

„Pentarium liefern mit „Abgott“ eine geniale Scheibe ab. Den Spagat zwischen Melodic Death Metal, Metalcore und Industrial haben die Jungs perfekt gemeistert und man sollte hier unbedingt mal Reinhören! ...es besteht Suchtgefahr!“
ammo-underground.de - (10/10)

„Kurz gesagt, Pentarium hat ein abwechslungsreiches Album mit schön ausgearbeiteten Songs[...]“
musika.be

„[...] ich finde die Mücke ganz amtlich“
crossfire-metal.de - (7/10)



Datum der Veröffentlichung: 27.05.2022
via Darkstorm Records

„Abgott“ und „Pentarium“ lauten die Titel des aktuellen PENTARIUM Doppelalbums und präsentieren eine eindrucksvolle Symbiose aus Melodic Death und Modern Metal sowie eine Auswahl an Songs der vergangenen Alben im neuen Gewand.

CD 1 - Abgott

1. Aufbruch
2. Weltenwanderer
3. Enigma
4. Road To Nowhere
5. Eremit
6. Abgott
7. Revenge
8. Thronebreaker
9. Project Hellfire
10. Omen Omega
11. Marsch der Maschinen
12. Only For The Weak (In Flames Cover)

Partner



Darkstorm Records



Metalapolis Records



Pyramid

Pyramid Strings

CD 2 - Pentarium

1. Widerstand
2. Macht Durch Angst
3. 13
4. Nimmermehr
5. Rise Of The Outer Gods
6. Kronzeuge
7. Memoria
8. Nekropolis
9. Vanitas
10. Flames
11. Beyond
12. Stare Intro Darkness
13. Auf Schwarzen Schwingen
14. Schwarzmalerei